

Altflugplan

Die Versorgung der Alttauben mit Beiprodukten hat zunächst das Ziel die Nährstoffe zu ergänzen die den Brieftauben bei unserer unnatürlichen Haltungsweise nicht oder nicht in ausreichender Menge zur Verfügung stehen. Unnatürlich soll heißen rein pflanzliche Ernährung über Körnerfutter. Neben einem Erhaltungsbedarf muß ein zusätzlicher Bedarf für die Aufbauleistungen in der Trainingszeit und - mit steigender Belastung - während der Wettflüge einkalkuliert werden. Dabei ist es sehr wichtig eine gewisse Rangordnung der Nährstoffe zu kennen und auch einzuhalten. Zur Verdeutlichung: Es hilft nichts einem verdurstenden Kamel ein Multivitaminpräparat zu spritzen, sondern es braucht Wasser. Um auf die Brieftauben zurückzukommen: Es muss sichergestellt sein, dass den Tauben Wasser, Energie und Eiweiß in ausreichender Menge und in einwandfreier Qualität zur Verfügung stehen. Dann erst muss man sich um weitere Stoffe wie Spurenelemente, Vitamine und andere stoffwechselwirksame Substanzen wie Antioxidantien kümmern. Die Reihenfolge ist bewusst gewählt und entspricht meiner Meinung nach der einzuhaltenden Rangfolge.

Nun ein Paar Anmerkungen zu den einzelnen Nahrungsbestandteilen. Sind in dem Wasser Präparate zugesetzt die von den Tauben nur ungern aufgenommen werden, werden die Tauben mit einem Minimum an Flüssigkeitsreserve an den Start gehen. In einem guten Versorgungsplan sollten nur wenige Präparate übers Wasser gegeben werden und dann möglichst nur solche die gern aufgenommen werden. Die Zeit vor der Reise bietet sich für entsprechende Tests an den eigenen Tauben an. So führt das Ergänzungsfuttermittel „Dextrotonic“ nach meiner Erfahrung und auch nach Angaben der Firma „Futtermittel Hirn“ zu keiner nennenswerten Reduktion der Wasseraufnahme. Die Versorgung mit Energie sollte über Zucker und Fette erfolgen. Der Energiegehalt von Fetten pro Gewichtseinheit ist fast doppelt so hoch wie der von Kohlenhydraten. Fette müssen im Gegensatz zu Zuckern erst über verschiedene Stoffwechselwege umgebaut werden um dem Körper als Energiequelle zur Verfügung zu stehen. Aus dem Darm resorbierte Zucker werden oft direkt zur Energiegewinnung genutzt.

In den Produkten „Almalyt“, „Champions-HB-Forte“, sind drei verschiedene Zuckerarten in ausreichender Menge enthalten. Das Produkt „Ketoproof“ enthält 80% Fett. Es ist daher zum Anlegen von Energiedepots sehr gut geeignet.

Die Eiweißversorgung wurde oft kritisch hinterfragt. Je weniger Rohprotein desto besser, heißt es oft. Um eine Bedarfsdeckung sicherzustellen müssen die Futterrationen mit tierischem Eiweiß oder /und einzelnen schwefelhaltigen Aminosäuren aufgewertet werden. In den Produkten „Champions-HB-Forte“ und „Ketoproof“ sind Milcheiweiß und die Aminosäure Methionin enthalten. Bei den Spurenelementen spielt das Eisen eine zentrale Rolle. Wichtig für die Blutbildung und bei rein pflanzlicher Ernährung für den Hochleistungssportler Brieftaube im Mangel. „Champions-HB-Forte“ und „Almalyt“ decken den Bedarf.

Bei den Vitaminen scheint das Vitamin B12 bei ausschließlich pflanzlicher Nahrung im Mangel zu sein. Hohe Dosen Vitamin B12, enthalten in Veyxol B-phos und Champions-HB-Forte, haben offensichtlich einen aktivitätssteigernden Effekt.

Die Inhaltsstoffe von Dextrotonic schließen mit Zuckern und Aminosäuren die letzten Lücken.

Diese Beiprodukte enthalten noch wesentlich mehr Wirkstoffe als die oben besprochenen. Weitere Erganzer können über diese Basisversorgung hinaus gegeben werden. Für Auskünfte stehe ich gern zur Verfügung.

Versorgungsplan Altflug 2010

Sonntag: (Rckkehrtag):

Im Wasser 5g almalyt 1Liter Wasser

Montag:

Morgens bers Futter(mit Wasser angefeuchtet): 1 Eßlöffel Champions-HB-Forte /1kg

Dienstag:

Morgens 1kg Futter angefeuchtet mit 15ml Veyxol b-phos abgetrocknet mit 30g Ketoproof

Mittwoch:

Morgens 1kg Futter angefeuchtet mit 15ml Veyxol b-phos abgetrocknet mit 30g Ketoproof

Donnerstag:

Morgens vor anstrengenden Flügen 30g Ketoproof /1kg Futter angefeuchtet mit Wasser

Freitag:

Ganztags im Wasser: Dextrotonic

Samstag:

Im Wasser als erste Tränke Dextrotonic

... wird fortgesetzt

 Dr. Just